

SPEZIELLE HINWEISE FÜR ELEKTRISCH BETRIEBENE TEXTILSCREENS

Die eingesetzten Motoren sind nicht für Dauerbetrieb geeignet. Der integrierte Thermoschutz schaltet den Motor nach ca. 4 Minuten Laufzeit ab. Nach ca. 14 bis 20 Minuten ist das Produkt wieder betriebsbereit. Beim Bedienen des Produktes Dauerbetrieb des Motors vermeiden!

Zugänglichkeit der Bedienelemente beschränken



Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen wie z.B. Funkhandsendem oder Schaltern des Textilscreens spielen. Kinder sind von Funkhandsendem fernzuhalten.

Vorgehen im Winter



Bei automatischen Steuerungen die Automatik abschalten, wenn ein Anfrieren droht. Dies gilt auch für Hausautomatisierungssysteme wie z.B. io-homecontrol.

Automatische Textilscreens vor Balkon- und Terrassentüren



Ist vor dem einzigen Zugang zu Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse ein Textilscreen montiert, der an eine Automatik angeschlossen ist, so können Sie sich aussperren.



Hinweis: Schalten Sie bei der Benutzung des Balkons bzw. der Terrasse die Automatik ab. Sie verhindern damit ein Aussperren.

PFLEGE UND WARTUNG

Pflege



Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, die Oberfläche des Textilscreens und der seitlichen Führungen regelmäßig, spätestens jedoch einmal jährlich, zu reinigen.

Hinweis: Entfernen Sie Schmutz oder Gegenstände in den Führungsschienen. Zur Reinigung der Oberflächen verwenden Sie geeignete Reiniger. Die Revisionsöffnung muss immer frei zugänglich sein! Das Gehäuse, den Behang, den Motor und die Schienen niemals schmieren!



1. Gewebe ganz entfalten.
2. Leichte Verschmutzungen trocken mit einer weichen, nicht metallischen Bürste entfernen.
3. Sonst mit einer Mischung aus Wasser und einem milden, ph-neutralen Reinigungsmittel mit Schwamm oder Bürste abwaschen. Von Tuchherstellern empfohlene Reiniger können ebenfalls eingesetzt werden. Wassertemperatur ca. 40°C. Hierbei ist mit der Seite zu beginnen, welche eine höhere Verschmutzung aufweist.
4. Anschließend unbedingt mit klarem Wasser gut nachspülen.
5. Das Gewebe im abgefahrenen Zustand trocknen lassen.

Wartung



Untersuchen Sie den Textilscreen und die Bedienelemente regelmäßig, spätestens jedoch einmal jährlich, auf Anzeichen von Verschleiß und Beschädigung und das Produkt auf Standfestigkeit, festen Sitz der seitlichen Führungen und korrekte Einstellung der Endlagen (oben entlastetes Hängen, unten kein Aufsitzen des Endstabes).

Inspektion oder Wartung von elektrischen Teilen muss von Fachbetrieben durchgeführt werden. Weitere Wartungsarbeiten, wie z.B. Einstellung der Endlagen, können nur von dafür ausgebildeten Fachleuten vorgenommen werden.



Hinweis:

- Durch starke Wärmeeinstrahlung kann es durch das Gewebe temporär zu einer geringen Geruchsabgabe kommen.
- Querabdrücke durch die Anbindung an die Walze können im Tuch sichtbar sein.
- Reißverschlussgeführte Tücher weisen speziell im Randbereich leichte Wellen auf.
- Bei transparenten Tüchern kann es in Einzelfällen zu Blendungen kommen, trotz guter Blendschutzneigung.

Spezielle Hinweise und Pflege für Gewebe, kombiniert mit Sichtfenster

Das Verfahren des Behanges ist zwischen +5 und +35° C möglich. Unterschiedliche physikalische Eigenschaften von Serge-Gewebe und PVC Sichtfenster können je nach Temperatur zu Wellenbildung, Fransungen, Biegungen am Übergang und Quietschgeräuschen führen. Am PVC-Gewebe können sich Schleif- und Kratzspuren einprägen und Querstreifen entstehen. Dies ist Stand der Technik, nicht abstellbar und stellt keinen Reklamationsgrund dar.

Reinigung und Pflege: Hin und wieder mit weichem Wasserstrahl abstauben, ggfs. mit weichem Mikrofasertuch nachtrocknen. Die untere Endlage kann sich durch Gewebeverlängerung verändern und muss ggf. später nachjustiert werden.

Achtung: Längere Lagerung bei großer Hitze in aufgerolltem Zustand vermeiden. Verformungen treten auf.

BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG

für den Bauherren

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch und beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Bewahren Sie dieses Dokument bis zur Entsorgung gut auf bzw. geben Sie es beim Verkauf mit, es enthält auch Hinweise zur Wartung und Instandsetzung.

Dieser Textilscreen wurde Ihnen von Fachleuten des Rollladen- und Sonnenschutztechnik Handwerks geliefert und eingebaut. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist dann nicht mehr gewährleistet. Alle Gewebe weisen innerhalb der ersten 4 Monate ein Schrumpfverhalten auf. Bei längerem Verbleib im Kasten kann dies dazu führen, dass sie danach nicht mehr herunterfahren! Alternativ können sie innerhalb eines wöchentlichen Zeitraumes in einem vollständigen Zyklus (Auf/Ab) bewegt werden.

SICHERHEITSHINWEISE FÜR HEY-ZIP TEXTILSCREENS

Bedienung bei Sturm



Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann.

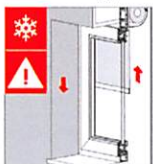


Hinweis: Geschlossene Textilscreens können bei geöffnetem Fenster nicht jeder Windlast widerstehen. Die angegebene Windwiderstandsklasse ist nur bei geschlossenem Fenster gewährleistet.



Sollte die Anlage diesen oder höheren Windgeschwindigkeiten ausgesetzt worden sein, sind danach die seitlichen Führungen auf festen Sitz und Beschädigungen zu überprüfen.

Bedienung bei Kälte

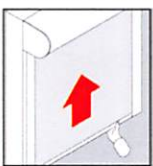


Bei Frost können die Führungen vereisen und die textilen Behänge steif werden. Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung und verzichten Sie auf eine Nutzung im vereisten Zustand.



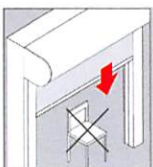
Beobachten Sie die Abwärtsbewegung und drücken Sie bei stocken der Bewegung sofort die Stoptaste. Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.

Falschbedienung



Schieben Sie den Textilscreen niemals manuell hoch. Dies könnte Beschädigungen und Falten im Tuch hervorrufen.

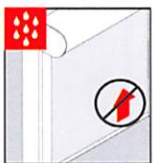
Verfahrbereich



Das Abfahren des Textilscreen darf nicht behindert werden.

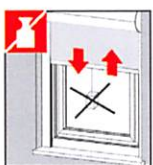
Hinweis: Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse den Laufbereich des Textilscreens versperren.

Feuchtigkeit



Feuchte Tücher müssen vor dem Einfahren des Behanges austrocknen, da ansonsten die Gefahr von Schimmelbildung besteht.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung



Produkt nicht mit zusätzlichem Gewicht belasten.